

Der russische Generalstabsbericht.

Wien, 16. Oktober. Aus dem Kriegspressequartier wird gemeldet:

R u s s l a n d.

15. Oktober, Westfront. Am Abend des 13. d. unternahm der Feind nach Beschießung

unsrer Stellungen in der Gegend von Strohbow (?) eine Offensive gegen unsre vorgeschobenen Gräben. Er wurde durch Gegenangriff im Bajonettkampf mit großen Verlusten zurückgeworfen. In der Gegend nördlich von Korchnica bemächtigten sich unsre tapferen Abteilungen nach erbittertem Kampf der feindlichen Gräben, eroberten zwei Maschinengewehre und machten Gefangene. Fünf aufeinanderfolgende erbitterte Gegenangriffe wurden nach Bajonettkampf mit großen Verlusten für den Feind abgeschlagen.

In der Gegend von Mieczyszców (zehn Kilometer südwestlich von Brzezany) wurde ein Versuch des Feindes, unsre Abteilungen anzugreifen, durch unser Feuer vereitelt. Feindliche Abteilungen, die wiederholt versuchten, unsre Stellungen in der Gegend von Kirlibaba und Dornawatra anzugreifen, wurden zurückgeworfen.

O s t r u d s c h a f r o n t.

Nichts Wichtiges zu melden.